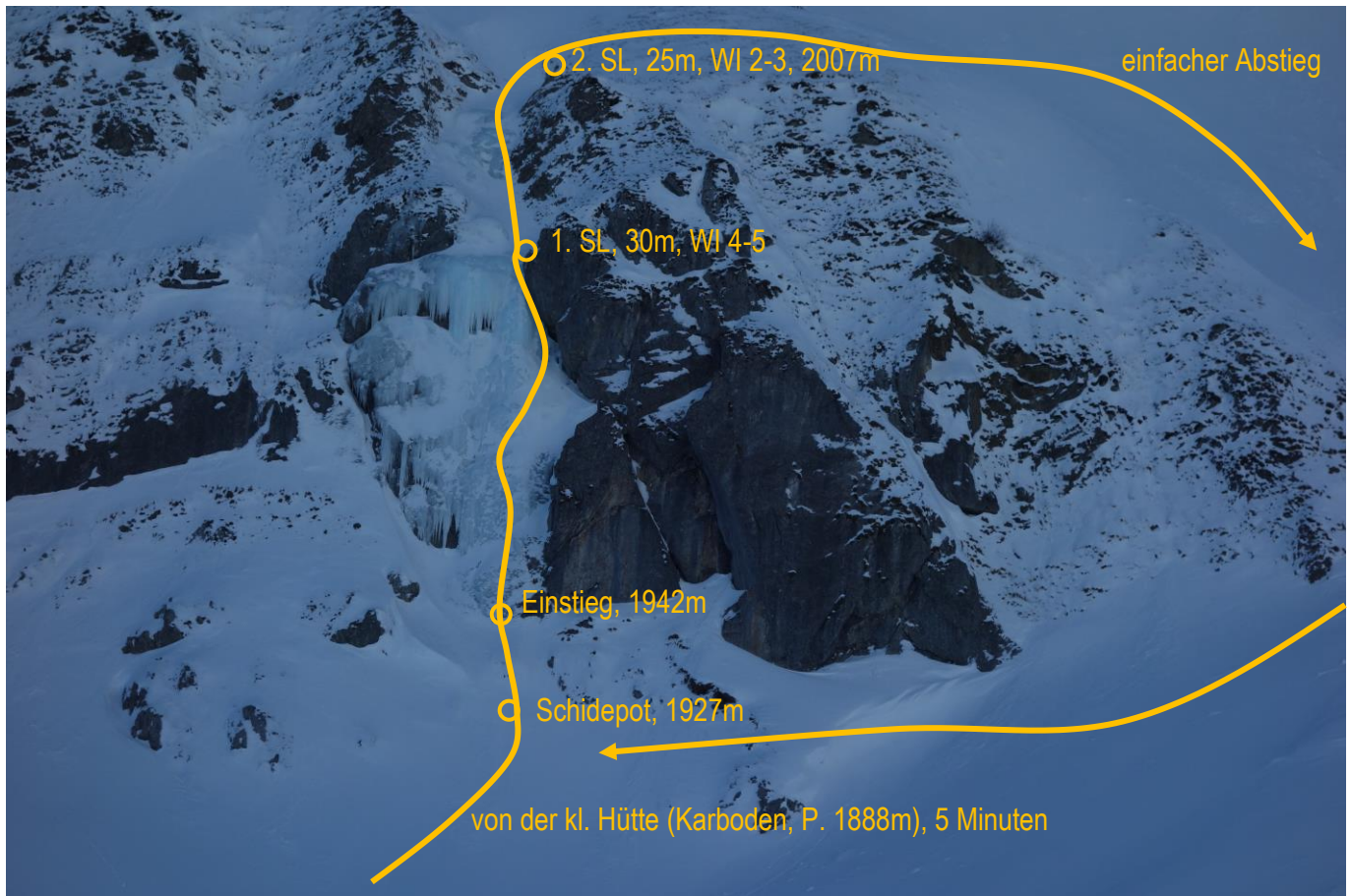


## SCHAFKAR EISFALL (Namlos), Lechtaler Alpen, 2007m, WI 4-5, 2 SL



**Wandhöhe:** 65m

**Kletterlänge:** 2 (kurze) Seillängen

**Schwierigkeit:** Je nach Verhältnissen und Linie unten WI 4-5, oben WI 2-3

**Charakter:** Sehr schöner, kurzer Wasserfall in grandioser Umgebung. Dürfte aufgrund der hohen und kühl-schrankähnlichen Lage bis Mitte März oder später gut machbar sein. Ideale Unterbrechung einer Schitour auf den Täuberspitz (noch 380hm vom Einstieg), dann lohnt sich die Tour voll und ganz.

Sichere Lawinenlage abwarten (Zustieg und Tour)! Aus der N-Wand der Elmer Kreuzspitze kann einiges an Schnee herunterrutschen. Deshalb nicht zu spät einsteigen, da ab Mittag (Ende Februar) die NNW-Flanke oberhalb in der Sonne liegt und dadurch Lockerschneerutsche ausgelöst werden können.

**Material:** 6-8 Schrauben, keine kurzen nötig. 60m-Halbseil (doppelt genommen) reicht.

**Zustieg:** Vom Parkplatz am Karbach, 1156m, (Straße Stanzach/Lechtal – Namlos) 200m auf der Straße zurück Richtung Stanzach und links auf Hohlweg dem üblichen Schianstieg durch das Schafkar (vgl. Panico Skitourenführer Lechtaler Alpen) folgen. Der Eisfall ist erst vom Karboden, P. 1888m (kleine Hütte) sichtbar und befindet sich in der NNW-Flanke der Elmer Kreuzspitze, ziemlich genau in Falllinie des tiefsten Punktes zwischen letzterer und dem Täuberspitz. Vom Karboden erst flach, am Schluss etwas steiler in wenigen Minuten zum Schidepot kurz unter dem Einstieg spuren. Knapp 800hm.

Laut GPS Höhe Einstieg 1927m, N 47°21'03,8"/E 10°35'46,5" (WGS 84); AV-Karte 3/4 Lechtaler Alpen (Heiterwand und Muttekopfgebiet)

**Erstbegeher:** Möglicherweise Christine, Steffi und Stefan Feistl, 27.02.2017. Bei zahlreichen Schitouren dort oben nie eine Begehungsspur gesehen und auch nach längerer Internetrecherche keine Informationen über frühere Begehungen gefunden. Kann aber gut sein, dass schon mal wer da oben rumgepickelt hat, der kein Problem damit hat, die Eisausrüstung 1 1/2 Stunden spazieren zu tragen.

**Abstieg:** Vom Ausstieg einige Meter nach rechts aufsteigen und nach einer kurzen Rechtsquerung auf dem Hosenboden in wenigen Minuten zum Schidepot rutschen.

**Route:**

**1. SL:** Zentral durch die erste Stufe oder etwas leichter am rechten Rand zu Verflachung. Stand an Eisschrauben (30m, WI 4-5)



Start in die steile 1. SL



Mitte der 1. Stufe



Ausstieg am Ende der 1. Stufe

**2. SL:** Vom Stand leicht zu kurzer Steilstufe und zu schlechtem Stand im Gras am rechten Rand. (25m, WI 2-3; am besten seilfrei)



Kurze Steilstufe am Ende der 2. SL



Elmer Kreuzspitze vom Ausstieg



Müheloser und schneller Abstieg